



# **Bergehalde Großes Holz, Bergkamen**

**Sachstand des ABP-Verfahrens**

**Bericht im Ausschuss für Stadtentwicklung,  
Strukturwandel und Wirtschaftsförderung am 09.02.2016**

## Luftbild 2015 mit Bearbeitungsgrenzen



## Abschlussbetriebsplanverfahren seit 2000

- **Die Bergehalde „Großes Holz“ wird als Landschaftsbauwerk gestaltet**
- **Steile Böschungen werden durch Vorschüttung bzw. Abflachung in standsichere Böschungen überführt**
- **Im Bereich der Flotationsteiche wird die Tragfähigkeit durch Übererdung verbessert bzw. stabilisiert. Setzungen werden mittels Übererdung bzw. durch Auflast beschleunigt und klingen ab**
- **In Bereichen mit LAGA Z 2 – Bodeneinbau wird in 06/2016 – 08/2018 eine Oberflächenabdichtung mit Gasflächendrainage eingebaut**
- **Die Spundwand entlang des Kanals wird in 2016 egalisiert bzw. ausgebessert und anschließend an WSA übergeben**

## Luftbild 1992 mit Bergeschüttung und Flotationsteichen



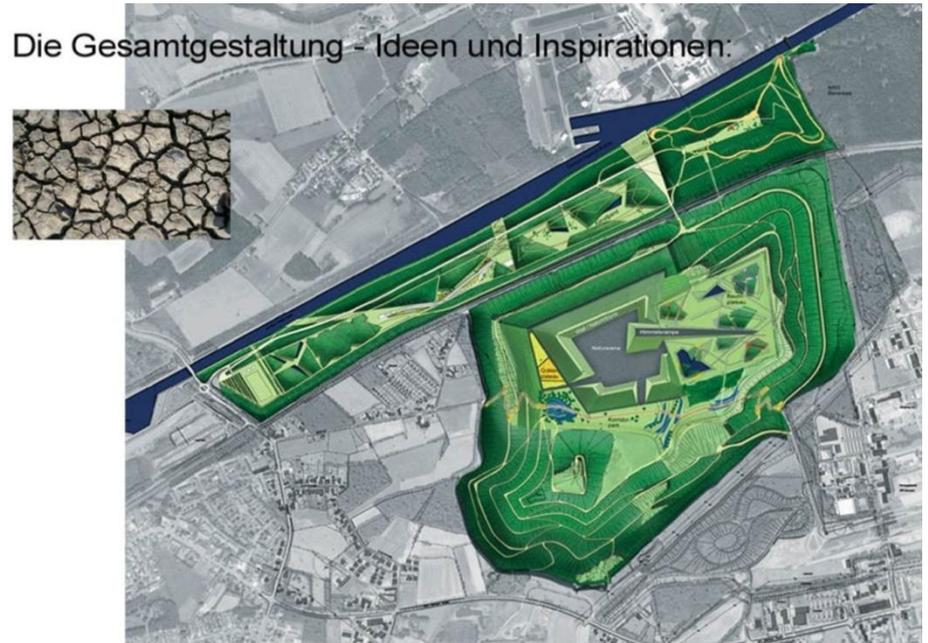
Ausgangssituation mit Böschungsflanken bis 38° und Flotationsteichen mit flüssiger bis breiiger Konsistenz



## Gestaltungsplanung I

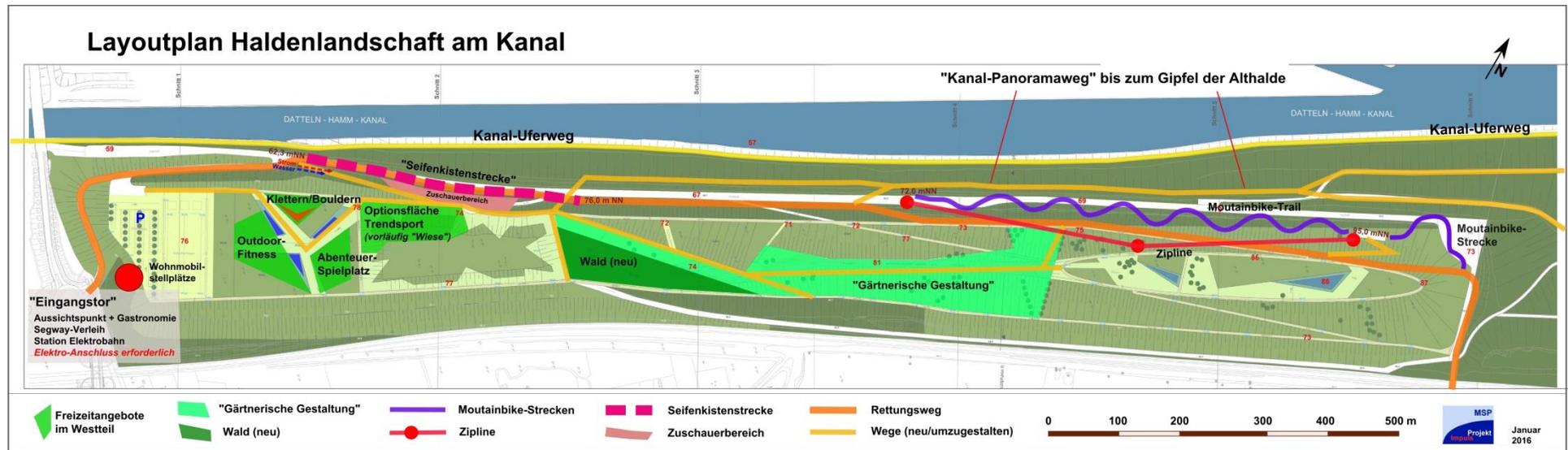
- **Mittels Rahmenbetriebsplan in den 1970er Jahren wird die Bergehalde Großes Holz in ein Landschaftsbauwerk überführt („Werkmeister-Plan“)**
- **Bei dieser Planung wurde das öffentliche Interesse berücksichtigt**
- **Die Planung zur Endgestaltung der Bergehalde „Großes Holz“ wurde vom Planungsbüro Drecker, Bottrop ab 2001 erstellt und seit dieser Zeit begleitet**

Die Gesamtgestaltung - Ideen und Inspirationen:



## Gestaltungsplanung II

- Mit Perspektive auf die Entwicklung des Erholungs- und Erlebnisraums Kanalband Bergkamen soll die Gestaltung für das noch im Bau befindliche Areal „Haldenlandschaft am Kanal“ nach Vorgaben der Stadt Bergkamen und des RVR modifiziert werden
- MSP Impuls Projekte hat ein Konzept zur Neugestaltung erstellt



## Gestaltungsplanung III

- **Mit der Fortführung der Haldenendgestaltung sowie den dabei geplanten Modifikationen im Bereich „Haldenlandschaft am Kanal“ kann im bergrechtlichen Verfahren ein Beitrag zur Profilierung des Kanalbands Bergkamen sowie zum RVR-Konzept Halden.Erlebnis geschaffen werden:**
  - **Universell geeignete Kontur für die weitere Planungen unter weitgehender Beibehaltung des landschaftsplanerischen Designs allerdings mit Modifikationen gemäß Stadt Bergkamen und RVR sowie mit erweitertem Bodenmanagement**
  - **Erweiterung der Veranstaltungsmöglichkeiten in der Naturarena durch eine befahrbaren Untergrund**
  - **Verbesserung der Infrastruktur (Zufahrten, Wegenetz, Parkmöglichkeiten)**

## Sachstand I

- **Die Endgestaltung im Bereich Bergehalde ist weit fortgeschritten. Der Korridorpark, das Gräserplateau und das Baumplateau sind fertiggestellt. Die Naturarena befindet sich im fortgeschrittenen Bauzustand.**
- **Zur weitergehenden Nutzung der Naturarena ist die erforderliche Abdichtung zu modifizieren. Eine befahrbare Asphaltabdichtung kann die geplante Bentonitabdichtung mit Überschüttung durch Waschberge ersetzen. Diese Lösung stellt einen höheren Nutzwert dar.**
- **Eine weitere südliche Zufahrt mit Anbindung an die Erich-Ollenhauer-Straße als Rettungsweg sowie zur Beschickung der Naturarena bei Veranstaltungen ist grundsätzlich möglich und wird zur Zeit geprüft.**
- **Das Fuß- und Radwegenetz, die Seifenkistenbahn sowie die Parkplatzsituation sollen nochmals überplant werden.**

## Sachstand II

- **Die Erdarbeiten im Bereich Haldenlandschaft am Kanal sind im Gange.**
- **Die Endgestaltung im Bereich Haldenlandschaft am Kanal soll nach Vorgaben der Stadt Bergkamen und des RVR modifiziert werden.**
- **Die zusätzlichen Maßnahmen (befahrbare Abdichtung in Naturarena, weitere Zufahrt von Süden, Modifikation des Wegenetzes) verursachen Mehrkosten, die sich über ein erweitertes Bodenmanagement kompensieren lassen.**
- **Mit einem erweiterten Bodenmanagement kann auch die Gestaltung des bisher unberücksichtigten Geländestreifens unmittelbar entlang des Kanals im Bereich Haldenlandschaft am Kanal ausgeführt werden.**
- **Mit dem erweiterten Bodenmanagement bzw. der Modifikation im Bereich Haldenlandschaft am Kanal soll eine universell nutzbare Kontur geschaffen werden.**

## Sachstand III

- **Die zusätzlichen, von Stadt Bergkamen und RVR angeregten Maßnahmen lassen sich durch ein zusätzliches Bodenmanagement (ca. 560 - 610 Tm<sup>3</sup>) auf Basis des Konzepts von MSP Impuls Projekt sowie einer Erhöhung um 1,5 – 2,0 m im gesamten Bereich Haldenlandschaft am Kanal kompensieren**
- **Für die Rekultivierungsschicht sind weiter 260 Tm<sup>3</sup> Boden erforderlich. Davon sind 130 Tm<sup>3</sup> gemäß ursprünglicher Planung erforderlich. Für den vorgelagerten Geländestreifen entlang der Spundwand fallen weitere 130 Tm<sup>3</sup> an.**

## Weitere Planungsschritte

- **Einvernehmen zum erweiterten Bodenmanagement bis 03/2016**
- **Bestätigung des öffentlichen Interesses für die Modifikation und Ergänzung der bisherigen Planung für den Bereich „Haldenlandschaft am Kanal“ bis 04/2016**
- **Ergänzung zum Abschlussbetriebsplan für erweitertes Bodenmanagement bis 06/2016**
- **Auftrag zur Modifikation und Ergänzung der bisherigen Planung für den Bereich „Haldenlandschaft am Kanal“ einschließlich Massen- und Höhenmodell, Geländeanschlüsse, Fuß- bzw. Radwegenetz, zusätzliche Parkmöglichkeiten, südliche Zufahrt etc.**

## Weitere Ausführungsschritte

- **Erdarbeiten Naturarena ca. 120.000 m<sup>3</sup> bis 12/2016**
- **Einbau der Oberflächenabdichtung (komplett Bentonit oder Kombination Asphalt und Bentonit) mit Gasdrainage in der Naturarena 06/2016 – 08/2018**
- **Pflanz- und Oberbodenarbeiten Naturarena bis 10/2018**
- **Südliche Zufahrt mit Anbindung an die Erich-Ollenhauer-Straße, weiterer Aufgang zur Halde von Osten und Parkmöglichkeiten im östlichen Teil der Bergetransportstraße bis 12/2017**
- **Bodenmanagement „Haldenlandschaft am Kanal“ bis 2022**
- **Nördliche Zufahrt in der Achse der Bergetransportstraße bis 2022**
- **Fuß- bzw. Radwegenetz einschl. Seifenkistenbahn bis 2022**

## Erdbau im Abschlussbetriebsplanverfahren



## Erdbau im Abschlussbetriebsplanverfahren



## Erdbau im Abschlussbetriebsplanverfahren



Veranstaltungsebene in der Naturarena



Blick von der Naturarena auf das Kanalband



Südliche Auffahrt zur Naturarena



Nordwestliche Wallkante der Naturarena

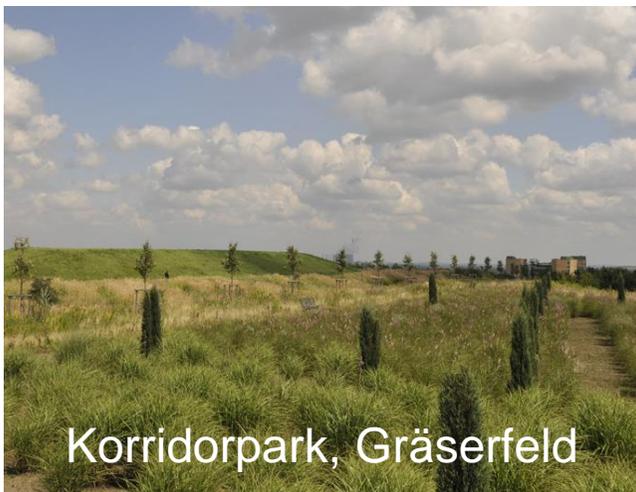
## Entgasungseinrichtungen auf den Wällen der Naturarena



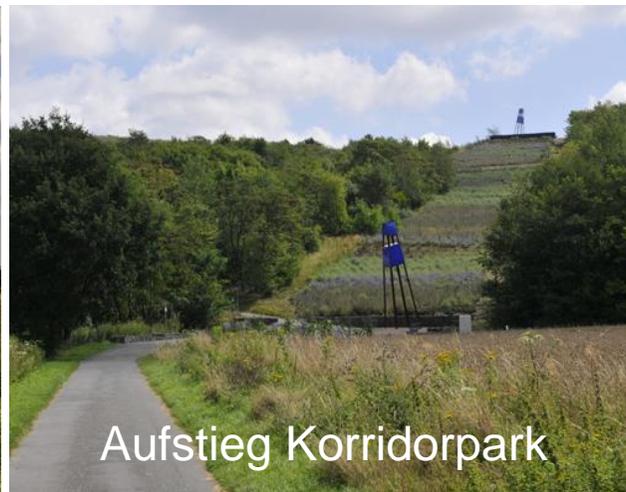
## Fertiggestellte Bereiche



Korridorpark  
(2005)



Korridorpark, Gräserfeld



Aufstieg Korridorpark



Korridorpark, Gräserfeld

## Fertiggestellte Bereiche



**Die Zukunft ist unser Revier.  
Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.**

